



teltarif.de Onlineverlag GmbH

Brauweg 40, 37073 Göttingen,
Tel.: +49 (0)551-51 757-0, Fax: +49 (0)551-51757-11,
<http://www.teltarif.de/presse/>, presse@teltarif.de

24.02.09

Durch Wechsel des Mobilfunkanbieters sparen und trotzdem alte Nummer behalten

Exakte Angabe der Kundendaten beim neuen Anbieter wichtig

Berlin/Göttingen – Auf Grund immer neuer Angebote auf dem Mobilfunkmarkt ist es ratsam, den eigenen Tarif regelmäßig zu überprüfen und gegebenenfalls ein günstigeres Angebot zu wählen. Viele Verbraucher scheuen aber trotz erheblichen Einsparungsmöglichkeiten einen Anbieterwechsel, weil sie ihre bisherige Rufnummer nicht verlieren möchten. So ist die alte Nummer bei Familie und Freunden oft seit längerer Zeit bekannt und eine Änderung würde erheblichen Mitteilungsaufwand bedeuten. "Verbraucher sollten nicht aus Angst vor dem Verlust ihrer alten Handynummer vor einem Anbieterwechsel zurückschrecken. In vielen Fällen ist es nämlich möglich, viel Geld zu sparen und die eigene Nummer mitzunehmen", sagt Ralf Trautmann vom Onlinemagazin www.teltarif.de.

Eine Rufnummernmitnahme ist in der Regel kein Problem. Grundsätzlich gilt: Zunächst gibt der Kunde seinem bisherigen Anbieter Bescheid, dass er seine Nummer behalten will. Dann kann er dem neuen Anbieter bei der Anmeldung mitteilen, dass er seine alte Nummer mitbringen möchte. Je nachdem, ob jemand Vertrags- oder Prepaidkunde ist, ergeben sich bei der Vorgehensweise im Detail ein paar Unterschiede. Viele Anbieter stellen dafür auf ihrer Internetseite entsprechende Hinweise bereit. "Vertragskunden etwa können die Rufnummernmitnahme bei ihrem alten Anbieter frühestens vier Monate vor Vertragsende beantragen. Prepaidkunden sollten vor allem darauf achten, dass sie über ausreichend Guthaben verfügen, da die Kosten für die Nummernmitnahme von diesem abgezogen werden", so Trautmann. In der Regel fallen hier beim alten Anbieter zwischen 25 und 30 Euro an.

Auch nach Vertragsende bleibt noch ein wenig Zeit, beim Anbieter das Mitnehmen der Handynummer zu beantragen. Allerdings sollte man nicht zu lange warten, da dann das Recht an der Nummer verfällt. "Damit die Mitnahme der Rufnummer funktioniert, ist es unabhängig von Anbieter und Tarif wichtig, dem neuen Anbieter alle Kundendaten exakt so mitzuteilen, wie sie beim bisherigen Anbieter vorliegen," lautet der abschließende Hinweis von Ralf Trautmann.

Was es bei der Portierung der Mobilfunknummer im Einzelfall zu beachten gibt, lesen Sie unter www.teltarif.de/handynummer-portieren.

Über teltarif.de Onlineverlag GmbH

teltarif.de ist bereits seit Beginn der Liberalisierung des Telekommunikationsmarktes 1998 einer der führenden unabhängigen Informationsdienstleister und Vergleicher (Quelle: IVW, Januar 2009). Neben tagesaktuellen News und zahlreichen Ratgebern informiert zudem ein wöchentlicher, kostenloser E-Mail-Newsletter über das Geschehen auf dem Telekommunikationsmarkt.

Download unter: <http://www.teltarif.de/presse/2009.html>



teltarif.de Onlineverlag GmbH

Brauweg 40, 37073 Göttingen,
Tel.: +49 (0)551-51 757-0, Fax: +49 (0)551-51757-11,
<http://www.teltarif.de/presse/>, presse@teltarif.de

24.02.09

Informationen für Journalisten

Gerne können Journalistenkollegen bei Telekommunikationsthemen auf das Expertenwissen von teltarif.de zurückgreifen, zum Beispiel um ihre Artikel mit Tariftabellen oder Ratgeberinhalten zu untermauern. Hierfür stehen die Experten von teltarif.de interessierten Medien sowohl bei der inhaltlichen Gestaltung von Berichten als auch als Interviewpartner zur Verfügung. Darüber hinaus bietet teltarif.de Medienpartnern kostenlose Tariftabellen und weitere Informationen zum Download und Abdruck in Zeitungen oder Zeitschriften:

<http://www.teltarif.de/presse/> bzw. <http://www.teltarif.de/intern/printpartner.html>

Rückfragen und Interviewwünsche richten Sie bitte an:

teltarif.de Onlineverlag GmbH,
Brauweg 40, 37073 Göttingen
Bettina Seute, Rafaela Tschöp
Tel: 0551 / 517 57-0, Fax: 0551 / 517 57-11
E-Mail: presse@teltarif.de